

Evangelium

von Br. Thomas Gebhardt

In den vergangenen Tagen habe ich Ihnen gezeigt, dass das Wort Gottes lebendig ist, wunderbar ist, Macht hat, etwas einzigartiges und ganz besonderes ist und einen Namen hat - JESUS. Nun möchte ich dazu übergehen Ihnen zu zeigen, wie man JESUS, den Erretter, kennenlernt. Ich möchte dazu in den kommenden Tagen über folgendes Wort lehren:

Römer 1:16-25

Denn ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht; denn es ist Gottes Kraft zur Errettung für jeden, der glaubt, zuerst für den Juden, dann auch für den Griechen; denn es wird darin geoffenbart die Gerechtigkeit Gottes aus Glauben zum Glauben, wie geschrieben steht: »Der Gerechte wird aus Glauben leben«. Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten, weil das von Gott Erkennbare unter ihnen offenbar ist, da Gott es ihnen offenbar gemacht hat; denn sein unsichtbares Wesen, nämlich seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit Erschaffung der Welt an den Werken durch Nachdenken wahrgenommen, so daß sie keine Entschuldigung haben. Denn obgleich sie Gott erkannten, haben sie ihn doch nicht als Gott geehrt und ihm nicht gedankt, sondern sind in ihren Gedanken in nichtigen Wahn verfallen, und ihr unverständiges Herz wurde verfinstert. Da sie sich für weise hielten, sind sie zu Narren geworden und haben die Herrlichkeit des unvergänglichen Gottes vertauscht mit einem Bild, das dem vergänglichen Menschen, den Vögeln und vierfüßigen und kriechenden Tieren gleicht. Darum hat sie Gott auch dahingegeben in die Begierden ihrer Herzen, zur Unreinheit, so daß sie ihre eigenen Leiber untereinander entehren, sie, welche die Wahrheit Gottes mit der Lüge vertauschten und dem Geschöpf Ehre und Gottesdienst erwiesen anstatt dem Schöpfer, der gelobt ist in Ewigkeit. Amen!

Dieser Absatz beginnt mit einer wunderbaren Aussage: "Denn ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht..." Liebe Leser, auch ich möchte bekennen, dass ich mich nicht schäme, dieses ganz einfach Evangelium Ihnen zu verkündigen.

Dieses Evangelium muss so einfach sein, dass es die kleinen Kinder und die sehr einfachen Menschen, ja die unmündigen Menschen, die über Ihr Leben nicht selbst entscheiden dürfen, verstehen können. Das sagt das lebendige Wort: ([Matthäus 11:25](#)) "Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, daß du dies vor den Weisen und Klugen verborgen und es den Unmündigen geoffenbart hast!" Oder Sie können auch lesen: ([Matthäus 19:14](#)) "Aber Jesus sprach: Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solcher ist das Reich Gottes."

Wir wollen in den nächsten Tagen erkennen lernen, wie JESUS zu uns kommt, und Sie anspricht: "Kommet her ich möchte Euch neues Leben schenken.!" Auch für Sie ist das Reich Gottes. Kommen Sie einfach wieder!

Für heute segne Sie unser Herr JESUS und gebe Ihnen Kraft für die Woche. Ihr Thomas Gebhardt